

**MINISTERIUM FÜR VERKEHR
UND INFRASTRUKTUR
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 103452, 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@mvi.bwl.de
FAX: 0711 231-5899

An den
Präsidenten des Landtags
von Baden-Württemberg
Herrn Willi Stächele MdL
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 3
70173 Stuttgart

Stuttgart 05.09.2011
Name Herr Kleemann
Durchwahl 0711 231-3654
Aktenzeichen 2-39.-B27 DON-CH/14
(Bitte bei Antwort angeben!)

nachrichtlich

Staatsministerium

Kleine Anfrage des Abg. Guido Wolf CDU
– Ortsumfahrung Blumberg - Randen und Blumberg - Zollhaus im Zuge der Bundesstraße B 27 in der Südbaar
– Drucksache 15/430

Ihr Schreiben vom 18. August 2011

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie beurteilt die Landesregierung den aktuellen Planungsstand für die Ortsumfahrung Blumberg – Randen im Zuge der B 27 und welche Vorarbeiten werden hierzu aktuell getätigt?*

Für die Ortsumfahrung Randen steht die Planung noch am Anfang. Es haben Verkehrsbefragungen stattgefunden, auf deren Grundlage die Verkehrsprognose für das Jahr 2025 für die Maßnahme erstellt wird. Ebenso wurde die Umweltverträglichkeitsstudie in Auftrag gegeben.

2. *Wie beurteilt die Landesregierung die unterschiedlichen Trassenvarianten vor dem Hintergrund der aktuell in Auftrag gegebenen Umweltverträglichkeitsstudie?*

Die beauftragte und noch nicht fertiggestellte Umweltverträglichkeitsstudie wird die Trassen bezüglich ihrer Auswirkungen auf die Belange der Umwelt untersuchen und vergleichen.

3. *Bis wann kann mit einer endgültigen Fertigstellung der Umweltverträglichkeitsstudie zur Bewertung der unterschiedlichen Trassenvarianten gerechnet werden?*

Die Fertigstellung der Umweltverträglichkeitsstudie wird für die erste Jahreshälfte 2012 angestrebt.

4. *Gibt es darüber hinaus bereits Planungs- und Ausbauperspektiven für die Ortsumfahrung Randen und wenn ja welche?*

Die Planung der Ortsumfahrung Randen befindet sich in der ersten Planungsphase (Vorplanung). Diese schließt mit der Wahl einer Vorzugsvariante ab. Darauf aufbauend können dann die folgenden Planungsschritte eingeleitet werden.

5. *Nimmt die Landesregierung die weiteren Vorarbeiten dergestalt vor, dass mit einem Ausbau der Ortsumfahrung Randen im unmittelbaren Anschluss an den Ausbau der Ortsumfahrung Behla begonnen werden kann?*

Es besteht kein direkter Zusammenhang zwischen den beiden Maßnahmen. Eine Abstimmung im zeitlichen Ablauf erfolgt daher nicht.

6. *Gibt es seitens der Landesregierung bereits weitergehende Planungen für die Ortsumfahrung Blumberg - Zollhaus?*

Für die Ortsumfahrung Zollhaus werden derzeit keine Planungen erstellt.

Mit freundlichen Grüßen



Gisela Splett MdL
Staatssekretärin für Verkehr und Infrastruktur